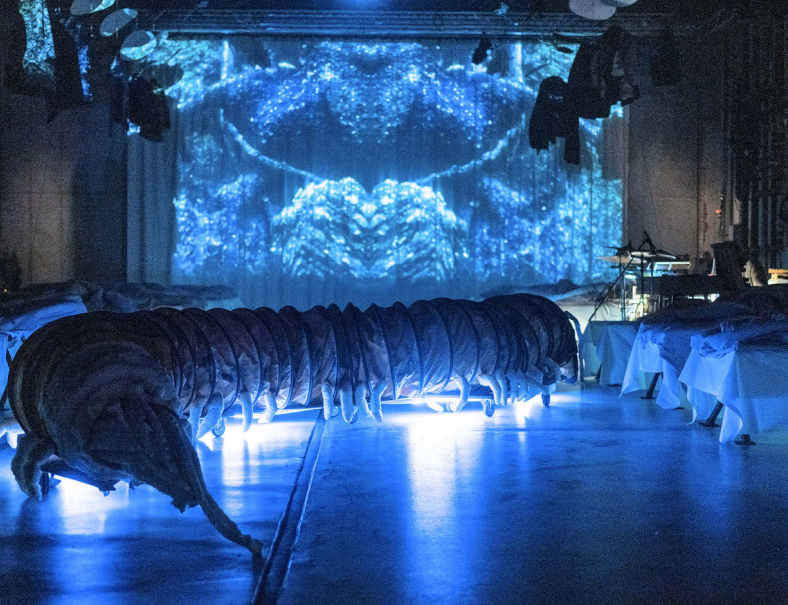


PING-PONG 3 | NACHTSTÜCK

PROJEKTRAUM + PERFORMANCE

von und mit Studentinnen und Studenten der
Hochschule Offenburg / Seminargruppe Prof. Markus Birkle
25. bis 30. Mai 2024

Beginn der Performance: Mittwoch, 29. Mai 2024, 21 Uhr
Dauer: ca. 7 Stunden



Künstlerkreis
Ortenau SEIT 1980
GALERIE IM ARTFORUM

H HOCH
SCHULE
OFFEN
BURG

60 JAHRE

PING-PONG 3
NACHTSTÜCK
PROJEKTRAUM + PERFORMANCE
von und mit Studentinnen und Studenten der
Hochschule Offenburg / Seminargruppe Prof. Markus Birkle
25. bis 30. Mai 2024

In den Räumen der Galerie im Artforum des Künstlerkreises Ortenau in Offenburg, nutzen die Studentinnen und Studenten das Nachtstück als Rahmen, um in der Zeit vom 25. bis 28. Mai 2024 eine eigene nächtliche Performance zu entwickeln.

Am 29. Mai 2024, ab 21 Uhr findet die teils öffentliche, teils hochschulinterne Aufführung statt. Nina und Samuel vom O-Team bringen dazu Material (wie z.B. die Feldbetten für die Gäste) mit. Gemeinsam entwickeln wir, was in der Nacht passiert. Keine Angst vor der Müdigkeit! Die Nacht schenkt uns ausreichend Energie.

Beginn der Performance: Mittwoch, 29. Mai 2024, 21 Uhr
Dauer: ca. 7 Stunden

Aus Platzgründen stehen nur 14 Plätze für Gäste zur Verfügung.
Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 29. Mai 2024, 12 Uhr,
bei Markus Birkle: markus.birkle@hs-offenburg.de
Die Gäste werden unmittelbar nach Anmeldeschluß benachrichtigt.

NACHTSTÜCK | PROJEKTRAUM + PERFORMANCE

Das gemeinsame Verbringen einer Nacht kann etwas Besonderes sein: das Übernachten bei einer Freundin als Kind, die erste „durchgemachte“ Nacht als Teenager, der Sonnenaufgang danach, das gemeinsame Festhängen an einem Flughafen. Während der Tag produktiv genutzt wird, bewusst und übersichtlich hell erleuchtet, steht die Nacht für das Andere, das Unbekannte, das Geheimnisvolle, das Unheimliche, für all das, was sich nicht stringent begrifflich fassen lässt. Aus der Routine des Alltags herausgefallen, intensivieren sich die Aufmerksamkeit, die Gefühle und Gedanken, sei es als Geborgenheit, Ruhe, Entspannung oder als Albtraum und Rastlosigkeit. Nachts haben wir eine größere emotionale Durchlässigkeit. Der Traum kann eine wichtige Quelle der Kreativität sein. Auch deswegen ist die Nacht der Zeitraum für Feiern, für Kunst, Theater, Konzert oder Film.

Das NACHTSTÜCK ist eine Performance, die am späteren Abend beginnt und morgens endet. Das experimentelle Format verbindet eine angeleitete Aufmerksamkeitsübung mit Elementen von Objekttheater, Ritual, Konzert und bespielter Kunstinstallation. Kern der Performance ist das bewusste Erleben einer gemeinsam verbrachten Nacht. Wir wollen zwar eine fremdartige Erfahrung herstellen, aber auch ein Gefühl von Verbundenheit. Wir wollen eine meditative Erfahrung ermöglichen, die unseren Gästen hilft, zur Ruhe zu kommen, zu sich selbst zu finden.